

LÜTTE IM HIMMEL

ANGELIKA MANN LÄUTET „HIMMLISCHE ZEITEN“ IN DRESDEN EIN

Alle, aber wirklich ALLE haben sich schon mit dem Altwerden beschäftigt: Hollywood-Diva Mae West soll das mit den Feiglingen gesagt haben, Schauspieler Joachim Fuchsberger hat seine Biografie so betitelt und selbst Loriot meinte „Altern ist eine Zumutung“. Autor Tilmann von Blomberg hat so nach „Heiße Zeiten“ und „Höchste Zeit“ den letzten Teil seiner Trilogie „HIMMLISCHE ZEITEN – Altwerden ist nichts für Feiglinge“ benannt. Für die rasante Revue mit den vier Powerfrauen, angeführt von **Angelika Mann** (Doris, die Hausfrau), **Heike Jonca** (Viola, die Vornehme), **Franziska Becker** (Gaby, die Karrierefrau) und **Nini Stadlmann** (Tanja, die Junge) hebt sich **am 20. Oktober** der Vorhang in der COMÖDIE Dresden.

Allerdings finden die vier Damen die Zeiten gar nicht so himmlisch, haben sie sich doch in der Privat-abteilung eines Krankenhauses eingefunden, um diverse, altersbedingte Verfallserscheinungen zu bekämpfen. Bei Doris reicht die Rente nicht zum Leben, geschweige denn zum Sterben. Gaby will durch eine kosmetische Generalüberholung mit der jüngeren Konkurrenz mithalten. Viola kämpft nach einem harten Golfball-Zusammenstoß gegen Gedächtnislücken und ein absackendes Kinn. Und bei Tanja hat sich trotz der Wechseljahre noch ein Kind angekündigt. Was also tun? Am besten hilft da – neben Expertenhilfe (wer es sich leisten kann) – nur noch ein schonungslos ehrlicher Freundinnen-Disput.

Aber da es keine wirklich akzeptable Lösung gegen das Älterwerden gibt, heißt es für die vier eigentlich so verschiedenen Freundinnen „Augen zu und durch“. Irgendwie meistert das jede auf ihre Weise, aber immer mit Herz und Schnauze und sehr zum Vergnügen der Zuschauer.

Nur soviel: Die Sex and the City-Stars können glatt einpacken. Denn die vier Powerfrauen können auch noch mitreißend singen. Zu den schlagfertigen Dialogen von Tilmann von Blomberg gesellen sich Ohrwürmer wie „Wonderful World“, „Wann wird es wieder richtig Sommer?“ oder „Movie Star“ mit neuen, auf das Stück zugeschnittenen Texten von Carsten Gerlitz.



Wie auch bei den Vorgängerstücken zeichnet die Berliner Regisseurin Katja Wolff für die Inszenierung verantwortlich. Vom Schauspiel kommend, sind ihr Klassiker ebenso vertraut wie zeitgenössische Stücke, zudem ist sie auch im Musiktheater zu Hause, ihre Bandbreite reicht von „Die Dreigroschenoper“ über Mozarts „Cosi fan tutte“ bis zu Elton Johns Musical „Aida“ bei den Thunerseespielen. An der Comödie Dresden inszenierte sie 2018 die mit dem Deutschen Musical Theater Preis ausgezeichnete Uraufführung „Go Trabi Go“. Neben der Regie war sie auch an der Stückentwicklung beteiligt und schätzt vor allem die Vielfältigkeit, die das Stück bietet: *„Alzheimer, Altersarmut, Neuanfang, Mehrgenerationenhaus, Babygeschrei, Tod, Liebe, Freundschaft, Lachen und viel Gesang von vier wunderbaren Darstellerinnen. Mehr geht nicht.“*

Die vier himmlischen Protagonistinnen sind zudem ein eingespieltes Team, touren sie doch seit Jahren in nahezu gleicher Besetzung mit der Damenpower-Trilogie sehr erfolgreich über die Theaterbühnen der Republik. Vollblutmusikerin Angelika Mann ist stolz, nach den „Heißen Zeiten“, der „Höchsten Zeit“ jetzt endlich auch bei den „Himmlischen Zeiten“ in der COMÖDIE Dresden dabei zu sein, wie sie sagt: *„Schließlich sind aller guten Dinge immer drei! Und Dresden ist für mich immer ein wenig wie nach Hause kommen. Ich freue mich auf das Dresdner Publikum mindestens genau so sehr wie auf meine geliebte Eierschecke!“*

Informationen

HIMMLISCHE ZEITEN – ALTWERDEN IST NICHTS FÜR FEIGLINGE

Eine Revue von Tilmann von Blomberg, Carsten Gerlitz und Katja Wolff

REGIE

Katja Wolff

MIT

Angelika Mann
Franziska Becker
Nini Stadlmann
Heike Jonca

TERMINE

Premiere am 20.10.

20.10. bis 04.11.2023

31.01. bis 11.02.2024

Mo, Di, Mi, Fr, Sa je 19.30 Uhr
Do, 20.00 Uhr
So, 15.00 Uhr

TICKETS

an der Theaterkasse im World Trade Center
(Mo-Sa 13-18 Uhr)

im Internet unter
www.comoedie-dresden.de

sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen

Besetzung



ANGELIKA MANN

Doris, Hausfrau

Die „Lütte“, wie Angelika Mann liebevoll genannt wird, wurde 1949 geboren. Nach ihrer Ausbildung zur Sängerin und Pianistin wirkte sie in Produktionen der Klaus-Lenz-Bigband mit und trat zusammen mit Uschi Brüning, Manfred Krug, Günther Fischer und Reinhard Lakomy auf. In der DDR-Rockszenen wurde sie mit der Band Obelisk schnell zu einem der Topstars und seit ihrer Übersiedlung nach Westberlin 1985 auch als Schauspielerin und Kabarettistin deutschlandweit gefeiert. Sie moderierte als Märchenrätselhexe Ratesumbria regelmäßig das Advents- und Weihnachtsprogramm im RBB. An der COMÖDIE Dresden war sie eine der prominenten „Kalender Girls“. 2019 übernahm sie in der Welturaufführung „Der Mann mit dem Lachen“ die Rolle der Königin Anne Stuart an der Staatsoperette Dresden und gewann den Deutschen Musical Theater Preis 2019 als „Beste Darstellerin in einer Nebenrolle“.



HEIKE JONCA

Viola, Vornehme

Die in Halle/Saale geborene Schauspielerin studierte an der Theaterhochschule Leipzig. Anschließend war sie in Chemnitz (Karl-Marx-Stadt) engagiert. Von dort aus ging sie nach Berlin, wo sie ihr Engagement an der kleinen Bühne „Das Ei“ antrat und in Aufführungen am theater 89, am Theater unterm Dach oder am Theater im Palais zu erleben war. Heike Jonca ist dem breiten Fernsehpublikum bekannt aus diversen Auftritten u.a. in „In aller Freundschaft“, „Bettys Diagnose“ oder „Soko Wismar“ und spielte sich von 2018-21 in der Rolle der Monika Waldek, Mutter des Protagonisten in der ARD-Reihe „Der Ranger“, in die Herzen der Zuschauer. Sie ist neben ihrem Beruf als Schauspielerin auch als Dozentin in der Musikschule Neukölln, Abteilung Musical tätig. Nach dem großen Erfolg von „Höchste Zeit!“ ist Heike Jonca nun wieder in der Rolle der „Vornehmen“ in der Fortsetzung „Himmlische Zeiten“ zu erleben.



FRANZISKA BECKER

Gaby, Karrierefrau

Die Berliner Franziska Becker absolvierte ihre Schauspielausbildung an der Westfälischen Schauspielschule Bochum und studierte am New Yorker Lee Strasberg Theatre Institute. Es folgten zahlreiche Engagements an deutschsprachigen Bühnen im In- und Ausland: u.a. als Lisa Wartberg im Musical „Ich war noch niemals in New York“ oder als Tanja in der Premierenbesetzung von „Mamma Mia“. Sie spielte die Titelrolle in „Kiss me, Kate“ an der Wiener Volksoper, stand am Berliner Theater des Westens, im Schlossparktheater und im Theater am Kurfürstendamm auf der Bühne. Weitere Stationen waren die Oper Graz, die Oper Magdeburg, das Deutsche Theater, das Prinzregententheater München, das Theater Regensburg, und das Salzburger Landestheater. Ihr Repertoire reicht von klassischen und modernen Schauspielrollen bis hin zu Musical- und Operettenpartien. Franziska ist seit 2018 Preisträgerin des Deutschen Musical Theater Preises.



NINI STADLMANN

Tanja, Junge

Nini Stadlmann absolvierte ihre Musicalausbildung in Wien und London. Ihr Bühnendebüt feierte sie mit dem Musical „Chicago“ am Theater des Westens in Berlin. Es folgten Titelrollen in Musicals am Nationaltheater Mannheim („Crazy for you“), Staatstheater Hannover („Street Scene“), Theater Basel („On the Town“), bei den Bad Hersfelder Festspielen („Showboat“) und an der Komischen Oper Berlin. In der Deutschen Erstaufführung von „Märchen im Grandhotel“ am Staatstheater Mainz spielte sie die Rolle der Marylou. Für ihre Rolle in „Alma und das Genie“ wurde sie von der Akademie des Deutschen Musical Preises 2015 als „Beste Schauspielerin“ nominiert. Darüber hinaus war sie u.a. an der Neuköllner Oper, am Theater am Kurfürstendamm und am Schlossparktheater zu sehen. Für ihre Rolle der „Jungen“ in „Höchste Zeit“ und „Himmlische Zeiten“ wurde sie für den Goldenen Vorhang als beliebteste Schauspielerin nominiert.

Pressebilder

Download durch Klick auf den Link

- 1** Motiv HIMMLISCHE ZEITEN
https://www.comoedie-dresden.de/wp-content/uploads/2022/11/HimmlischeZeiten_quer_cMartinSigmundChrisGonz-scaled.jpg © Martin Sigmund, Chris Gonz
- 2** Motiv HIMMLISCHE ZEITEN mit Angelika Mann
https://www.comoedie-dresden.de/wp-content/uploads/2023/10/HimmlischeZeiten2_quer_cChrisGonz-scaled.jpg © Chris Gonz
- 3** Motiv HIMMLISCHE ZEITEN
https://www.comoedie-dresden.de/wp-content/uploads/2022/11/HimmlischeZeiten_hoch_cMartinSigmundChrisGonz-scaled.jpg © Martin Sigmund, Chris Gonz
- 4** Szene HIMMLISCHE ZEITEN
https://www.comoedie-dresden.de/wp-content/uploads/2023/10/HimmlischeZeiten_Szene_cMartinSigmund-3-scaled.jpg © Martin Sigmund
- 5** Szene HIMMLISCHE ZEITEN
https://www.comoedie-dresden.de/wp-content/uploads/2023/10/HimmlischeZeiten_Szene_cMartinSigmund-2-scaled.jpg © Martin Sigmund

